

Zum Gedächtnis Bismarcks

Zum 1. April

Mitte Januar erschien die 2. Auflage, 2.-5. Tausend,
Mitte März erscheint die 3. Auflage, 6.-15. Tausend

von:

Bismarck und das deutsche Gemüt

von Oberkons.-Präsident D. Dr. von Bezzel

Für die Massenverbreitung in Feld und Heimat die beste Bismarck-Schrift.

Taschenformat Einzelpreis 25 Pfg., bedingt 18 Pfg., bar 15 Pfg.
In Partien: 10 Stück M. 2.20 + 50 Stück M. 10.— + 100 Stück M. 18.—
500 Stück M. 80.— + 1000 Stück M. 150.—, post- u. frachtfrei.

Für den Buchhandel:

Bis zum 25. März: Gegen bar: 11/10 M. 1.20 — 55/50 M. 5.50 — 110/100 M. 10.—
550/500 M. 45.— + 1100/1000 M. 85.—
Ab 26. März: Gegen bar: 11/10 M. 1.50 — 55/50 M. 7.— — 110/100 M. 13.50
550/500 M. 65.— — 1100/1000 M. 125.—

50 also **72**⁰/₀
bis

Weißer Zettel!

Groß-Besteller erhalten
Werbeblätter kostenlos!

München, Ende März 1916

Müller & Fröhlich, Verlagsbuchhandlung
(früher Paul Müller)

Das Echo der Presse:

Die Wartburg + Leipzig, 6. Aug. 1915

Ein echter Bezzel, originell in der Form, erfinderisch im Wortgebrauch, überquellend an Gedanken, souverän in der Stoffbeherrschung, tief an Wirkung! Diesen Mann von dieser Feder in dieser Weise beschrieben zu sehen, ist ein seltener Hochgenuss. Es ist das Beste, was der Einsender je über das Innenleben Bismarcks gelesen zu haben sich erinnert, im Jubiläumjahr eine besonders wertvolle Gabe, die man in vieler Hände sehen möchte.

Kirchl. Rundschau + 20. Febr. 1916

Zu Bismarcks Geburtstag sei mit gelegentlicher Empfehlung auf dieses außerordentlich gediegene Bismarckheft aufmerksam gemacht. Keine eigentliche Lebensbeschreibung ist es, sondern ein Versuch, uns das Innenleben des Fürsten nahe zu bringen und ihn zu zeichnen als evangelischen Christen, der durch Gnade etwas werden und aus Gnade etwas sein sollte, ein kerndeutscher Mann, der die Eigenart seines Volkes in sich verkörperte und darum von ihm als Vollendetheit des Eigenwesens jauchzend begrüßt ward. Besseres ist über Bismarck selten geschrieben worden.

Bote für Pommern + 20. Febr. 1916

Ein sehr beachtenswertes Büchlein. In knapper, kerniger Ausführung wird uns großzügig das Wesen und Wirken des großen Mannes, dessen wir gerade in dieser Zeit lebhaft und dankbar uns erinnern sollten, vorgeführt. Die kleine Schrift wird draußen im Felde wie daheim gern gelesen werden. Sie verdient es.

Ev. Kirchenblatt f. Würtbg. 1915, Nr. 28

Ein Freund hat mir die Broschüre zu lesen gegeben. Ich würde, glaube ich, etwas versäumen, wenn ich nicht auf sie hinweisen würde. Wie wird einem Bismarck so groß und so lieb in diesem schönen, ergreifenden Bilde!

Freimund + 16. Sept. 1915, Nr. 37

Tiefgründend und weittragend, überschauend, erwärmend - anregend und erhebend - wie im Vorübergehen irgend ein Gebiet streifend, das dem Leser eine neue Welt aufblühen läßt und sein Nachdenken entzündet, so meißelt dieses, in knapper Form so viel Reichtum bergende Schriftchen unseres Präsidenten die, jedem Deutschen teure, altehrwürdige und markige Reichskanzlergestalt heraus, so daß sie dem Herzen womöglich noch näher tritt.

Ev. Familienblatt + 15. Febr. 1916, Nr. 4

Der Vortrag, der gewaltig ist wie der Mann, von dem er handelt, ist in 2. Auflage erschienen und darum besonders zur Versendung ins Feld geeignet. Möchte er in der Heimat und draußen bei den Tapferen, die um Bismarcks Werk kämpfen, weiteste Verbreitung finden!